

Ursprüngliches Kirgistan Aktivurlaub mit viel Wanderung

Bade- und Wanderurlaub





Ala-Kol Travel • Hepkeplatz 5 • 01309 Dresden

Ala-Kol Travel Jazgul Rönsch Hepkeplatz 5 01309 Dresden (Germany)

Telefon +49 (0)351-27579794 **Email** info@kirgistan.travel

www.kirgistan.travel

Dresden, 16.07.2025

Angebot: Ursprüngliches Kirgistan Aktivurlaub mit viel Wanderung

Highlights der Tour:

- Ala-Artscha Nationalpark
- Burana-Turm / Petroglyphen
- Herstellung von traditionellen Jurten und Wollteppichen Handarbeit
- Salzsee / "Totes Meer Kirgistans"
- o Skaska Canyon
- Jety-Oguz Schlucht
- Reitausflug in die Weite Natur
- Stadt Karakol
- Wanderung im Tien-Shan Gebirge
- o Baden in den heißen Quellen
- Tscholpon-Ata/ Ruh Ordo
- Grigorievskyi Schlucht
- o Bootsfahrt auf dem Yssyk-Kol See
- Hauptstadt Bischkek





REISEABLAUF

1. Tag: Flug nach Kirgistan.

Sie fliegen nach Kirgistan, in die Hauptstadt Bischkek.

2. Tag: Ankunft in Bischkek und Transfer zum Hotel / kleine Stadtbesichtigung zur Akklimatisierung

In der Hauptstadt angekommen, erholen Sie sich ein bisschen und danach unternehmen wir eine Stadtbesichtigung und besuchen das Kunstmuseum. Bischkek, ehemals Frunze, ist die Hauptstadt und zugleich mit 750.500 Einwohnern die größte Stadt des Landes. Sie war eine der Karawanenstädte der Seidenstraße und bis zur heutigen Zeit kommen alle Gütewaren aus China und Russland nach Bischkek zum Dordoi-Basar. Von hier werden sie in die anderen Länder Zentralasiens verteilt. Somit ist sie ein politischer, wirtschaftlicher sowie kultureller Höhepunkt Kirgistans. Übernachtung im Hotel.











3. Tag: Tscholpon-Ata - Baden inmitten des Tjan-Shan-Gebirges in einem kristallklaren See

Die Fahrt (3.5 Std.) führt Sie nach Tscholpon-Ata. Auf dem Weg machen wir einen Abstecher zum Burana Turm. Er wurde bereits im 11. Jahrhundert errichtet und ist 21,7 m hoch. Dieses faszinierende Bauwerk bietet einen herrlichen Blick in die weiten Täler des Tschui Gebiets. Außerdem sehen Sie in der Urzeit geritzte Steine mit verschiedenen Gesichtsausdrücken. Nach der Ankunft und Erholung gehen Sie bei meist strahlend schönem Wetter im kristallklaren Issyk-Köl-See baden und sonnen sich auf dem weichen, weißen Strand. Dabei haben Sie einen herrlichen Ausblick auf die Gletscher der Küngöi- und Teskei Ala-Too (kirgisische Benennung: Berge der Tian-Shan Gebirgskette). Der Issyk-Kol wird auch Perle Kirigstans genannt und ist der zweitgrößte Hochgebirgsee der Welt. Aufgrund seines hohen Salzgehaltes friert er auch im Winter nicht zu.



Übernachtung im Gasthaus.











4. Tag: Wanderung zu den Bergseen im Grigorievskiy Tal

Nach dem Frühstück fahren wir in das nahegelegene Grigorievskiy-Tal (Fahrt ca. 40 Min.). Angekommen beginnen wir mit unserer Wanderung zu den Bergseen, welche in etwa in einer Höhe von 2.000-2.500m liegen. Das saftige grüne Gras und dichtbewachsene Nadelbaumbestände schmücken das Tal besonders und geben den Seen unbeschreiblich schöne Farben. Wir essen hier und genießen die Schönheit des Tien-Shans. Dann wandern wir zurück zum Ausgangspunkt und kommen am späten Nachmittag im Gasthaus an. Übernachtung im gleichen Gasthaus.

Aufstieg: 600m, Abstieg:600m







5. Tag: Kultur und Spaß dürfen nicht fehlen

Am Vormittag besuchen wir das berühmte Ruh-Ordo-Kulturzentrum direkt in Tscholpon-Ata. Dieser Kulturkomplex wurde im Jahr 2002 erbaut und bedeutet so viel wie "Spirituelles Zentrum". Er wurde nach dem legendären kirgisischen Schriftsteller Tschingis Aitmatow benannt, der am 12. Dezember 1928 in Talas in Kirgistan geborgen wurde und am 10. Juni 2008 in Nürnberg verstarb. Hier stehen fünf Gebäude unter einem Himmel, welche den Hauptreligionen der Erde gewidmet wurden. Sie symbolisieren die Einheit aller Menschen, die buddhistischen, katholischen, orthodoxen, muslimischen und jüdischen Glaubens sind. "Wir sind alle gleich". Hier sind auch verschiedene



Skulpturen von berühmten Persönlichkeiten der Vergangenheit und Gegenwart, Statuen, Bilder der griechischen Mythologie und von Philosophen sowie kirgisische Kultur ausgestellt. Die kombinierten Elemente aus verschiedenen Kulturen und Religionen geben jedem Besucher die Möglichkeit für eigene Betrachtungen.

Am Nachmittag fahren wir mit einem großen Boot in die Mitte des Sees. Die Fahrt dahin und die unendliche Weite des Sees lassen bei jedem die Seele baumeln. Wir bleiben eine Weile in der Mitte des Sees und gönnen uns im tiefblauen Salzwasser eine schöne Erfrischung. **Übernachtung im gleichen Gasthaus.**









6.Tag: Das Panorama auf das Tian-Shan Gebirge

Heute ist wieder "aktiv sein" angesagt. Denn wir sind wieder in den Bergen und erkunden die malerische Semjonovka Schlucht (45 Min. Fahrt). Der Name wurde dem Tien-Shan Forscher Pjotr Semjonov gewidmet. Diese Schlucht ist wunderschön bewachsen, mit einem Mischwald, der von Tian-Shan Fichten dominiert wird. Die weitere Strecke der Schlucht verwandelt sich in ein großes Tal, in dem Vieh weidet. Wir sind in einer Höhe von etwa 2.500-2.800m und erleben auf dem Berg ein atemberaubendes Panorama auf das Tien-Shan Gebirge und den Yssyk-Köl. Am späten Nachmittag fahren wir zurück in das Gasthaus. Übernachtung im gleichen Gasthaus. Aufstieg: 900m, Abstieg: 900m









7. Tag: Entdeckung der Stadt Karakol

Heute geht es nach Karakol. Die Fahrt dauert etwas 3 Stunden. Angekommen in Karakol haben wir folgendes Programm für Sie geplant: Besichtigung der dunganischen Moschee (1910 erbaut), der orthodoxen Kirche (1895 erbaut), des Museums und Basars.

Karakol ist eine der ältesten Städte Kirgistans. Sie wurde im Jahr 1869 gegründet und entwickelte sich zu einem wichtigen Ausgangort für Forschungsreisende, welche die Gegend China und Kirgistan erforscht haben. Bis heute hat sie ihren Ruf als Touristenstadt beibehalten und ist ein Startpunkt zu den nahegelegenen Bergen. Hier leben verschiedene Nationalitäten, wie chinesische Muslime (Dunganen genannt), Kalmyken, Russen, Uzbeken, Uiguren, Russen und Tadschiken, welche die Stadt mit ihrer Kultur und Kulinarik bereichern. Daher ist die Stadt durch ihre Offenheit und Vielfalt sowohl bei den Einheimischen als auch bei den Touristen sehr beliebt. Karakol ist heute vielleicht eines der meist bekannten Zentren für Trekking. Übernachtung im Gasthaus.











8. Tag: Entspannung in einer heißen Quelle in Altyn-Araschan

Wir beginnen eine 40-minütige Fahrt nach Ak-Suu und danach eine Wanderung (ca. 4 Std.) zur heißen Quelle "Altyn-Araschan". Altyn-Arashan ist ein Tal und ein Berg-Resort in der Nähe von Karakol. Es liegt entlang der Trekking-Route von Teploklyuchenka zum Ala-Kol Bergsee. Das alpine Tal umfasst den 5.020 Meter hohen Pik Palatka und liegt in einem botanischen Forschungsgebiet namens "Arashan State Nature Reserve", welches etwa 20 Schneeleoparden und mehrere Bären bewohnen. In dieser malerischen Landschaft in einer Höhe von 2.350-2.435 Metern befindet sich die Thermalquelle. Das Resort hat zahlreiche hölzerne Schuppen, die heißes radonhaltiges Wasser in Pools enthalten, um verschiedene Krankheiten zu heilen. Nach dem sportlich-aktiven Tag baden wir in der heißen Quelle und entspannen uns einfach. Übernachtung in der Jurte. Aufstieg: 600m











9. Tag: Wandern über den herrlichen Anyrty-Pass bis nach Ak-Suu

Nach einer halbtägigen Wanderung durch die unberührte Natur des Tals überqueren wir den Anyrty-Pass, wo wir mit ein bisschen Glück von weitem Murmeltiere bestaunen können. Ankunft in Ak-Suu, wo der Fahrer uns schon erwartet. Fahrt nach Karakol und **Übernachtung im Gasthaus.** Aufstieg: 600m, Abstieg: 600m

10. Tag: Fahrt ins Kök-Jaiyk Tal mit dem Abstecher zum "Gebrochenes Herz"-Felsen

Auf dem Weg ins Kök-Jaiyk Tal machen wir einen kleinen Abstecher in das ehemalige Sanatorium, welches in der Sowjetzeit gebaut wurde. Hier haben berühmte Politiker wie Gorbatschov oder Jelzin ihren Urlaub verbracht. Außerdem bestaunen wir die roten Felsen namens "Sieben Ochsen", die der Reihe nach wie gemalt dastehen. Ebenso sehen wir am Ufer des Jety-Oguz-Flusses den berühmten Felsen "Jaralangan jurok", übersetzt "Gebrochenes Herz". Zahlreiche Mythen erzählen von diesem Ort und beschreiben die Entstehung dieser Felsen.

Weiter geht es zu unserem Jurten-Lager im Kök-Jaiyk Tal. Ankommen, Kennenlernen der Gastgeber und sich erholen. Übernachtung in der Jurte.











11.Tag: Auf dem Pferd zum Teliti-Tal

Heute werden Sie auf dem Pferd einen schönen Ausflug in das wunderschöne Teliti-Tal unternehmen (Dauer: 2-4 Std.). Die atemberaubende Landschaft und die Weite lassen Ihre Seele baumeln. In der Natur wird ein schönes Picknick gemacht. Am Nachmittag kommen Sie in das Jurtencamp zurück. **Übernachtung in der gleichen Jurte.**







12.Tag: Genießen und Erholen im Kok-Jaiyk-Tal

Dieser Tag im schönen Kok-Jaiyk-Tal steht zum Genießen und Erholen zur Verfügung. Wir bieten eine Wanderung zu einem Wasserfall und über blumenbedeckten Täler an. Sie können auch auf unseren Toptschan Ihr Lieblingsbuch lesen oder einfach Entspannen. **Übernachtung in der gleichen Jurte**.











13.Tag: Herstellung von Jurten im Tong-Gebiet mit Abstecher zum Skaska-Canyon

An diesem Tag führt die Fahrt in das Tong-Gebiet. Auf dem Weg machen wir einen Abstecher zum Skaska-Canyon. Dort wandern wir durch märchenhafte Felsen, die in verschiedenen Farben leuchten und bestaunen die Laune der Natur. Über Jahrtausende wurden diese Felsen geformt und nahmen so beispielsweise Gestalten wie die der Chinesischen Mauer oder Menschengestalten an. Danach fahren wir weiter in das Dorf Kyzyl-Tuu. Dieser Ort ist berühmt für sein Holzhandwerk und die Verarbeitung von Schafswolle. Hier wird die Tradition unserer Urahnen gepflegt und die weltberühmten Jurten hergestellt. Sie werden Zeuge, wie diese Jurten von Hand hergestellt werden. Übernachtung im Gasthaus.











14. Tag: Fahrt nach Bischkek





Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg Richtung Bischkek. Bei der Fahrt, welche etwa 3,5 Stunden dauert, sehen wir zahlreiche Dörfer, farbenfrohe Berge und Landschaften. **Auf dem Weg machen wir einen Abstecher zum Ala-Artscha Nationalpark.** Er liegt 40 km südlich von der Hauptstadt entfernt und ist mit einer Fläche von 194 km² einer der größten Naturparks Zentralasiens. Der Name "Ala-Artscha" bedeutet "vielfarbiger Wacholder", weil dieser einerseits mit seinem ausgedehnten Bewuchs die Berge verkleidet und andererseits eine wichtige Rolle in unserer Tradition spielt. Mit seinem höchsten Berggipfel, dem "Pik Semenov" (4.895 m Höhe), ist der Park bei Bergsteigern, Alpinisten und Trekkingbegeisterten sehr beliebt. Am Ende der Reise genießen wir noch einmal die frische Bergluft und die Himmelsberge. Wir wandern in einer Höhe von 1.500m-2.000m, ungefähr 2-3 Stunden und danach fahren wir nach Bischkek. Wir laden Sie zum Essen ein und dann bringen wir Sie zum Hotel. **Übernachtung im Hotel.**



15. Tag: Transfer zum Flughafen und Verabschiedung

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Rückreise und hoffen, Sie konnten unser schönes Land genauso in Ihr Herz schließen, wie wir es tun. Wir würden uns natürlich sehr freuen, wenn Sie eines Tages zurückkehren.



Reiseart		
Zeitraum	Personenzahl	Leistungen
15 Tage	Für 4-8 Erwachsene	 Deutsch- oder englischsprachige Reiseleitung ab/an Bischkek Alle Transfers entsprechend Programm Bergführer mit englischen Sprachkenntnissen Gepäckträger Verpflegung entsprechend Programm (Frühstück, Mittag- und Abendessen) 2 x Übernachtung im Hotel 7 x Übernachtungen im Gasthäusern 4 x Übernachtungen in der Jurte Eintrittsgelder für Museen Eintrittsgelder für Naturschutzgebiete
Preis p. P. Erwachsener	1895 €	
Preis p. P. Kind	1396.50 €	
Preis p. P. Kleinkind	Bitte fragen Sie nochmal nach.	

Wir hoffen, Ihnen sagt dieses Angebot zu und freuen uns Sie bald in Kirgistan willkommen zu heißen!



Weitere Infos

1. Die Organisation und die Gegebenheiten vor Ort

Es sind 3 Mahlzeiten am Tag im Programm enthalten. Wenn wir auch unterwegs sind, je nach Tourablauf, essen wir im Restaurant oder picknicken im Freien. Bitte geben Sie uns hierzu Bescheid, ob Sie irgendeine Essensunverträglichkeit haben.

Wenn wir in den Bergen unterwegs sind, nehmen Sie nur Ihre Tagesrücksäcke mit Ihren Privatsachen (Fleecejacke, Kopfbedeckung, eine kleine Flasche Wasser) siehe Packliste mit. Ihre restlichen Gepäckstücke werden im Gasthaus oder in der Jurte aufbewahrt.

Der Reiseleiter/ die Reiseleiterin vor Ort ist Ihr/e erste/r Ansprechpartner/in und er/sie spricht mit Ihnen jeden Tag ab, um wieviel Uhr gestartet wird und wohin es geht.

Für diese Reise sollten Sie Flexibilität, Offenheit gegenüber einer anderen Kultur und Ausdauer mitbringen.

Falls die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, teilen wir dies bis spätestens 6 Wochen vor dem Reisebeginn mit. (Siehe AGB) Diese Reise kann gegen Aufpreis als Individualtour gebucht werden!

2. Unterbringung

Wir versuchen fast an allen Orten 2 Personen in einem Zimmer unterzubringen. In den Bergen werden JEDOCH 4 Personen in einer Jurte unterbracht. Für Soloreisende können wir leider kein Einzelzimmer gewehrleisten.

Für Zeltübernachtungen empfehlen wir eigene Schlafsäcke (-10° C bis -20° C) mitzubringen.

3. Nicht im Preis enthalten:

- Flug nach/von Bishkek
- EZ Zuschlag 100 Euro
- nicht genannte Mahlzeiten
- Trinkgelder
- Persönliches
- Kosten für Ihre PCR-Tests
- alkoholische Getränke